

**Hoffmann von Fallersleben, August**

**Heinrich**, wurde 1798 als Sohn des Bürgermeisters zu Fallersleben im Hannoverschen geboren. Er wirkte als Professor in Breslau und wurde später, nachdem er viele Reisen durch Deutschland und andere Länder unternommen hatte, Bibliothekar in dem Schlosse Korbey an der Weser. In seinen anmutigen und heiteren Liedern, die besonders zum Singen (vergl. die Kanonlieder in Teil I und II) einladen, führt er uns zu den verschiedenen Zeiten des Jahres hinaus in die Natur, sowohl im Sommer in das wogende Ahrenfeld, als auch zur Zeit der Obstlese in den Garten und im Winter zum Schlittschuhlauf auf den blanken See (vergl. Teil I und II). Diese innige Freude an der Natur hat ihn auf seinen vielen Wanderungen durch die Fluren unseres deutschen Heimatlandes begleitet, und zugleich hat er auch überall da, wohin er kam, solche Lieder gesammelt und erforscht, wie sie in den verschiedenen Gegenden vom Volke gesungen wurden. Seinem Vaterlande ist er allezeit treu ergeben gewesen (Nr. 152), und obgleich er seiner freimüthigen Gesinnung wegen sogar eine Zeitlang seines Amtes entsetzt und des Landes verwiesen war, so hat ihn doch die später für unser deutsches Land hereingebrochene große Zeit von neuem zum Dichten begeistert. Nach dem gewaltigen Kriege von 1870 bis 71 wehte er dem greisen Heldenkaiser Wilhelm I. das Lied: „Wer ist der greise Siegesheld“ (Teil II, Nr. 115). Auf dem Felsen unsrer wiedergewonnenen deutschen Nordseeinsel Helgoland ist ihm als dem Dichter unsers Nationalliedes: „Deutschland über alles in der Welt“ (Nr. 124) ein Denkmal errichtet worden.

\*124. Das Lied der Deutschen.

\*152. Mein Vaterland.

**Hoffmann, Friedrich.**

\*121. Der letzte Brief.

**v. Horn, W. (Wilhelm Dertel).**

17. Der Savoyarde u. d. Erzbischof.

19. Der arme Musikant.

73. Der hörnerne Siegfried.

**Hottinger, Christian.**

120. Weihnachten in Feindesland.

**Jacobs, Friedrich.**

21. Der Krieg.

**Kerner, Justinus.**

\*36. Der Wanderer in der Sägemühle.

\*103. Kaiser Rudolfs Mitt zum Grabe.

\*104. Der reichste Fürst.

**Rippenberg, August.**

126. Der Sternenhimmel.

127. Von der Erde.

135. Deutschlands Nadelhölzer.

150. Stednadel und Nähnadel.

**Koch, Johanne.**

\*180. Mahnung.

**Kohl, Johann Georg.**

144. Mutterliebe einer Gemse.

**Kollbach, Karl.**

166. Das Niederwalddenkmal.

167. Eine Rheinfahrt.

**Kopisch, August.**

\*71. Des kleinen Volkes Überfahrt.

\*75. Die Gründung Frankfurts.

\*116. Blücher am Rhein.

**v. Köppen, Gedor.**

107. Das Freischießen in Straßburg u. d. glückhafte Schiff.

**Krummacker, Friedrich Adolf.**

25. Die Pflirsche.

**Leander, Richard. (R. v. Volkmann.)**

58. Der Wunschring.

**Lessing, Gotthold Ephraim.**

10. Der Löwe mit dem Esel.

13. Zeus und das Pferd.

53. Der Rabe und der Fuchs.

**Liebestind, August.**

42. Der Hirtenknabe.

**Lohmeyer, Julius, der Begründer und**

Herausgeber der bekannten, von den Kindern gern gelesenen illustrierten Monatschrift „Deutsche Jugend“, geboren